



## Füllhinweise

Nachfolgend finden Sie einen Auszug aus unseren Füllhinweise für unsere Abfallarten. Bitte beachten Sie die ausführlichen Füllhinweise auf den einzelnen Abfallartenseiten im Shop. Beachten Sie des Weiteren auch unsere Allgemeinen Hinweise am Ende dieses Dokumentes.

### Bauschutt sauber

AVV 17 01 07 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 1,100

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- sauberer Bauschutt
- Steine, Fliesen, Ziegel, Keramik, Beton, Mauerwerk

#### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich mineralische Materialien mit einer max. Kantenlänge von 80 cm wie z. B. Mauerwerk, Ziegelsteine, reiner Betonabbruch, Fliesen und Kacheln (mit Kleber), Dachziegel, Mörtel- oder Putzreste, Estrich, Zement, Granit, Pflastersteine, Marmor, Waschbecken und Toilettenschüsseln (Keramik)

#### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Bodenaushub (Erde, Sand, Kies oder Lehm), Holz, Folien, Gips- und Rigipsplatten, Tapetenreste, Kabel oder Rohre, Metalle (z. B. Moniereisen, Streckmetall, Heizkörper), Leichtbausteine (Ytong, Poroton etc.), Schamott, Glasreste, Spiegel, Dachpappe, Badewanne, Isolier- und Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), Bimsbeton, Metalle, Kunststoffe, Fensterrahmen, Papier o. Ä., Flüssigkeiten, E-Geräte, Motoren, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

### Bauschutt verunreinigt

AVV 17 01 07 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 1,100

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- Bauschutt mit geringfügigen Verunreinigungen
- Steine, Fliesen, Ziegel, Keramik, Beton, Mauerwerk mit Verunreinigungen

#### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich mineralische Materialien mit einer max. Kantenlänge von 80 cm wie z. B. Mauerwerk, Ziegelsteine, reiner Betonabbruch, Fliesen und Kacheln (mit Kleber), Dachziegel, Mörtel- oder Putzreste, Estrich, Zement, Granit, Pflastersteine, Marmor, Waschbecken und Toilettenschüsseln (Keramik) und Materialien, die geringfügig mit den folgenden Materialien verunreinigt sind: Bodenaushub (Erde, Sand, Kies oder Lehm), Holz, Folien, Tapetenreste, Kabel oder Rohre, Metalle (z. B. Moniereisen), Glasreste, Papier o. Ä.

#### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Rigipsplatten, Leichtbausteine (Ytong, Poroton etc.), Schamott, Glasreste, Dachpappe, Isolier- und Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), Bimsbeton, Metalle, Kunststoffe, Fensterrahmen, Spiegel, Badewanne, Papier o. Ä., Flüssigkeiten, E-Geräte, Motoren, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien



## Baumischabfälle (leicht)

AVV 17 09 0401 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,250

Zusätzliche Bezeichnungen:

- gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- Mischabfälle
- Abfälle aus Renovierung, Entrümpelung, Baustelle usw.

### ✓ Das darf in den Container

sonstige Renovierungsabfälle, wie Tapetenreste, Rigipsplatten, Fermacellplatten, Heraklit, Kabel- und Rohrreste, Putzreste, unbehandeltes Massivholz, Einwegpaletten, Balken, Kanthölzer, Bretter, Bohlen, Kisten, Späne etc., unbehandelte Türblätter und -zargen aus dem Innenbereich, Profilblätter für die Raumausstattung, Deckenpaneele, Zierbalken etc., Holzmöbel, Glasbruch, Flexscheiben und Schleifpapiere, Metalle und Schrott, Folien und leere Kunststoffeimer, Sauerkrautplatten (HBCD frei), Textil, Gips, Leichtbauplatten, Langfaser-Holzwohle, Teppich, Eimer, Verpackungsmüll, Spiegel

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Bauschutt wie Sanitärkeramik (WCs, Waschbecken, Duschtassen etc.), Fliesen, Putz etc., Bims-, Poren- und Gasbetonsteine (z. B. Ytong), Holz A4, Speisereste, Teerhaltige Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), asbesthaltige Baustoffe o.Ä., E-Geräte, Motoren, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

## Baumischabfälle (schwer)

AVV 17 09 0401 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,450

Zusätzliche Bezeichnungen:

- gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- Mischabfälle
- Abfälle aus Renovierung, Entrümpelung, Baustelle usw.

### ✓ Das darf in den Container

Bauschutt wie Sanitärkeramik (WCs, Waschbecken, Duschtassen etc.), Fliesen, Putz etc., - alle vorgenannten Positionen bis zu einem max. Anteil von 15% in Summe - sonstige Renovierungsabfälle, wie Tapetenreste, Rigipsplatten, Fermacellplatten, Heraklit, Kabel- und Rohrreste, unbehandeltes Massivholz, Einwegpaletten, Balken, Kanthölzer, Bretter, Bohlen, Kisten, Späne etc., unbehandelte Türblätter und -zargen aus dem Innenbereich, Profilblätter für die Raumausstattung, Deckenpaneele, Zierbalken etc., Holzmöbel, Glasbruch, Flexscheiben und Schleifpapiere, Metalle und Schrott, Folien und leere Kunststoffeimer, Sauerkrautplatten (HBCD frei), Textil, Gips, Leichtbauplatten, Langfaser-Holzwohle, Teppich, Spiegel

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Holz A4, Teerhaltige Dachpappe, Speisereste, Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), asbesthaltige Baustoffe o.Ä., E-Geräte, Motoren, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien



## Grünschnitt mit einem Durchmesser auch größer 15 cm

AVV 20 02 01 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,300

Zusätzliche Bezeichnungen:

- biologisch abbaubare Abfälle
- Gartenabfälle mit einem Durchmesser größer 15 cm
- Gartenabfälle, Stämme, Äste, Wurzeln, Stubben (Durchmesser auch größer 15 cm)

### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich organische Materialien wie Gartenabfälle, z. B. Rasenschnitt, Sträucher, Unkraut, Zweige, Äste, Wurzeln usw., welche nicht von Schädlingen (z. B. Buchsbaumzünsler) befallen sind, Stämme und Stubben mit einem Durchmesser größer 15 cm

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Folien, Gips- und Rigipsplatten, Tapetenreste, Kabel oder Rohre, Metalle (z. B. Moniereisen, Streckmetall, Heizkörper), Leichtbausteine (Ytong, Poroton etc.), Glasreste, Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe, Fensterrahmen, Speisereste, Papier, Bodenaushub (Erde, Sand, Kies oder Lehm), behandeltes Holz, Schilf, Flüssigkeiten gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

## Grünschnitt mit max. Durchmesser von 15 cm

AVV 20 02 01 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,200

Zusätzliche Bezeichnungen:

- biologisch abbaubare Abfälle
- Gartenabfälle, maximaler Durchmesser 15 cm
- Gartenabfälle, Grünschnitt, Zweige, Rasenschnitt (maximaler Durchmesser 15 cm)

### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich organische Materialien wie Gartenabfälle, z. B. Rasenschnitt, Sträucher, Unkraut, Zweige, Äste usw., welche nicht von Schädlingen (z. B. Buchsbaumzünsler) befallen sind

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Stämme und Stubben mit einem Durchmesser größer 15 cm, Wurzeln, Folien, Gips- und Rigipsplatten, Tapetenreste, Kabel oder Rohre, Metalle (z. B. Moniereisen, Streckmetall, Heizkörper), Leichtbausteine (Ytong, Poroton etc.), Glasreste, Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe, Fensterrahmen, Speisereste, Papier, Bodenaushub (Erde, Sand, Kies oder Lehm), behandeltes Holz, Schilf, Flüssigkeiten gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien



## Sperrgut

AVV 20 03 07 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,200

Zusätzliche Bezeichnung:

- Sperrgut

### ✓ Das darf in den Container

Sperrmüll, Hausrat wie Einrichtungsgegenstände, Möbel jeglicher Art (z.B. Betten, Küchen, Stühle, Tische, Sofas, Schränke, Regale, Schreibtische), Matratzen, Glas (z.B. Spiegel, Haushaltsgläser, Fensterglas (vorgenannte in Summe max. 10%), Lattenroste, Textilien (z.B. Kleidung, Vorhänge, etc.), Kunststoffe (z.B. CD's, Küchenutensilien, Spielzeuge, etc.), Teppiche etc., Töpfe, Pfannen, Geschirr, Besteck, Gartengeräte, Sanitärkeramik (WCs, Waschbecken, Duschtassen etc.), Aquarien, MDF-Platten, Pressspan, Parkett, Laminat, Rollos, Deko, Fahrräder, Zargen und Innentüren, Tapeten

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Bauschutt, Fliesen, Putz etc., Bims-, Poren- und Gasbetonsteine (z. B. Ytong), Holz A4, Speisereste, Teerhaltige Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), asbesthaltige Baustoffe o.Ä., E-Geräte, Motoren, Bauschutt, Heizkörper, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

## Bodenaushub sauber

AVV 17 05 04 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 1,300

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- sauberer Bodenaushub
- Sand, Boden, Erdreich

### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich Bodenaushub (Erdreich, Sand oder Mutterboden)

### ✗ Das darf u. a. nicht in den Container

Unter anderem: Organische Materialien wie Gras, Grasnarbe, Sträucher, Grünschnitt, Laub, Wurzeln, usw., Kiesel- und Steine größer 10cm, Lehm - Stroh - Gemisch, verunreinigte oder kontaminierte Erde, mineralische Materialien wie z. B. Mauerwerk, Ziegelsteine, Betonabbruch, Fliesen und Kacheln, Dachziegel, Mörtel- oder Putzreste, Waschbecken und Toilettenschüsseln (Keramik), Holz, Folien, Leichtbausteine (Ytong, Poroton etc.), Dachpappe, Kunststoffe, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien



## Bodenaushub verunreinigt

AVV 17 05 04 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 1,300

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- Bodenaushub mit Verunreinigungen
- Sand, Boden, Erdreich mit Verunreinigungen

### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich Bodenaushub (Erdreich, Sand, Mutterboden) mit geringfügigen Anteilen von: Lehm, Kies, organischen Materialien wie Gras, Sträucher, Grasnarbe usw., mineralischen Materialien wie z. B. Mauerwerk, Ziegelsteine, Betonabbruch, Fliesen und Kacheln, Dachziegel, Mörtel- oder Putzreste (max. 10% in Summe)

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Grünschnitt und Laub, Wurzeln, Holz, Folien, Gips- und Rigipsplatten, Tapetenreste, Kabel oder Rohre, Metalle (z. B. Moniereisen, Streckmetall, Heizkörper), Leichtbausteine (Ytong, Poroton etc.), Glasreste, Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe, Fensterrahmen, Papier, Flüssigkeiten, Kunststoffe, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

## Holz

AVV 17 02 01 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,200

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Holz
- Holz (AI-AIII)

### ✓ Das darf in den Container

Vornehmlich naturbelassenes Holz ohne Oberflächenbehandlung wie Anstrich, Lasur oder Lackierung. Z. B.: Balken, Bretter, Furnierholz, Paletten, Holzkisten, Schnittreste

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Möbel, Parkett, Laminat, Bahnschwellen, Baumstämme, Wurzeln, druckimprägniertes Holz, Metalle, Dachbalken, lackierte Hölzer aus dem Außen- Innenbereich, Türen, Holz A4, imprägnierte Hölzer wie z.B. Gartenzäune, Holz - Palisaden, Geländer, verbranntes Holz, Fachwerk, gefährliche Abfälle wie z.B. Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), Dachpappe, Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien



## A IV Holz

AVV 17 02 04 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,200

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Glas, Kunststoff und Holz welche gefährliche Stoffe enthalten oder durch diese verunreinigt sind
- Holz (AIV)
- lackiertes Holz - Außenbereich

### ✓ Das darf in den Container

Fensterholz, Gartenzäune, Jägerzäune, Fensterrahmen, Türrahmen, stark lackiertes Holz, Gartenhäuser, Holzzäune, mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz, Balkongeländer, Außentüren, Gartenmöbel aus Holz, Holzterrassen, Pflanzpfähle, druckimprägniertes Holz wie z.B. Zäune oder imprägnierte Sichtschutzwände sowie auch unbehandeltes Holz und behandeltes Holz, Dachbalken, Dachstuhl

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Möbel, Parkett, Laminat, Metalle, Bauschuttabfälle wie Mauerwerk, Beton, Schutt, Keramik, Erde, Mauern, Sandstein, Dachziegel, Beton, Estrich, Bodenmaterial, Bahnschwellen, Flüssigkeiten, Hölzer mit einer Kantenlänge von mehr als 300 cm, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien, Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), Dachpappe

## Leichtbaustoffe

AVV 17 01 07 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,450

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- Leichtbaustoffe (Porenbeton, Ytongsteine)

### ✓ Das darf in den Container

Ausschließlich leichte mineralische Materialien wie z. B. Porenbeton (Ytong, Poroton), Bimsstein usw.

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Mauerwerk, Ziegelsteine, Betonabbruch, Fliesen und Kacheln, Dachziegel, Mörtel- oder Putzreste, Waschbecken und Toilettenschüsseln (Keramik), Bodenaushub (Erde, Sand, Kies oder Lehm), Holz, Folien, Rigipsplatten, Tapetenreste, Kabel oder Rohre, Metalle (z.B. Moniereisen, Streckmetall, Heizkörper), Glasreste, Speisereste, Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe(wie z.B. Glaswolle, Dämmstyropor, etc.), Fensterrahmen, Papier, asbesthaltige Baustoffe o. Ä. Flüssigkeiten, E-Geräte, Motoren, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien



## Gemischte Verpackungen

AVV 15 01 06 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,150

Zusätzliche Bezeichnungen:

- Gemischte Verpackungen

### ✓ Das darf in den Container

Gemischte Verpackungen, Verpackungsmaterialien, sonstige Kunststoffe wie z.B. Verpackungsmaterialien aus Papier und Pappe, Verpackungsmaterialien aus Kunststoff, Styroporformteile, Styroporchips, Kunststoffsäcke, Kunststoffeimer, Tüten, Abdeckplanen, Zellstoffabfälle

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Bauschutt wie Sanitärkeramik (WCs, Waschbecken, Duschtassen etc.), Fliesen, Putz etc., Bims-, Poren- und Gasbetonsteine (z. B. Ytong), Holz A4, Speisereste, Teerhaltige Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Styropor Dämmplatten aus EPS/XPS, Glaswolle, KMF), asbesthaltige Baustoffe o.Ä., E-Geräte, Motoren, Möbel, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke & Farben, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien, Holz, Metalle, Erde, Boden, Baustoffe, Kabel,

## Mischschrott – max. 10% Anhaftungen

AVV 17 09 0401 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/Container 10,00

### ✓ Das darf in den Container

Eisen und Stahlschrott, Jalousien, Kabelschrott, E-Motoren, Aluminium (E-Motorblöcke, Felgen, Leiterbahnen), Blei und Zink (Dachdeckungen, Fensterbänke, Regenrinnen), Kupfer (Rohre, Dachbleche, Dachrinnen), Messing (Antennen, Armaturen, Hohlleiter), Nickel (Kochtöpfe, Spülbecken, Waschmaschinentrommeln), Zinn (Becher, Figuren, Lametta, Orgelpfeifen) - maximal 10% an Fremdstoffen (Anhaftungen)

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Bleibatterien, Elektroschrott, Katalysatoren, kontaminierter und radioaktiver Schrott (Sondermüll), qualitätsmindernde Anhaftungen, Baumischabfälle und Bauschutt, schadstoffhaltige Baustoffe, Sperrmüll oder Haushaltsabfälle



## KMF Dämm- & Mineralwolle

AVV 17 06 03 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,25

Zusätzliche Bezeichnungen:

### ✓ Das darf in den Container

Weiche Mineralwolle, Dämmwolle, Glaswolle, Steinwolle, künstliche Mineralfaser (KMF) ausschließlich in mitgelieferten Säcken verpackt

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Alle anderen Abfälle, es muss sortenrein entsorgt werden. Unter anderem: Bims-, Poren- und Gasbetonsteine (z. B. Ytong), jeglicher Bauschutt wie Sanitärkeramik (WCs, Waschbecken, Duschtassen etc.), Fliesen, Steine jeglicher Art, Putz etc., Holz A4, teerhaltige Dachpappe, Reifen, Autoteile, Spraydosen, PCB haltige Materialien, Flüssigkeiten, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Elektrogeräte, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

## Big Bag für Baumischabfall

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 1,0

### ✓ Das darf in den Container

Bauschutt wie Sanitärkeramik (WCs, Waschbecken, Duschtassen etc.), Fliesen, Putz etc., sonstige Renovierungsabfälle, wie Tapetenreste, Rigipsplatten, Heraklith, Kabel- und Rohrreste, Bims-, Poren- und Gasbetonsteine (z. B. Ytong), unbehandeltes Massivholz, Einwegpaletten, Balken, Kanthölzer, Bretter, Bohlen, Kisten, Späne etc., Profilblätter für die Raumausstattung, Deckenpaneele, Zierbalken etc., Holzmöbel, Glasbruch, Flexscheiben und Schleifpapiere, Metalle und Schrott, Folien und leere Kunststoffeimer

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

Teerhaltige Dachpappe, Isolier- oder Dämmstoffe (wie z.B. Styropor Dämmplatten aus EPS/XPS, Glaswolle, KMF), asbesthaltige Baustoffe o. Ä., Elektrogeräte, behandeltes Holz, gefährliche Abfälle wie z.B. Lacke, Öle, Asbest, Teer, Gussasphalt, Chemikalien

## Bitumengemische – max. 10% Anhaftungen

AVV 17 03 02 (behördliche Abfallschlüsselnummer)

Max. Beladung in t/m<sup>3</sup> 0,75

Zusätzliche Bezeichnungen:

### ✓ Das darf in den Container

bitumhaltige Dachpappe, Bitumengemische, Bitumen, Dachpappe, Dachhaut, bituminös

### ✗ Das darf u.a. nicht in den Container

alle anderen Abfallarten, Kohlenteer, teerhaltige Produkte, KMF-Fasern, Asbestfasern



## Allgemeine Hinweise



Unsere Container sind nicht für die Aufnahme von flüssigen Stoffen geeignet.



Behälter mit mehr als 10.000 kg Gesamtgewicht dürfen nicht transportiert werden, achten Sie bitte auf die Beladung. Überfüllte Behälter werden nicht transportiert.



Die maximale Befüllung ist bis zur Ladekante erlaubt. Der Abfall darf nicht die Seitenwände überragen. Auch das eigenständige Erhöhen der Seitenwände ist nicht gestattet.



Es ist darauf zu achten, dass ausreichend Platz für das Fahrzeug zur Verfügung steht und die Zufahrt problemlos möglich ist. Die minimale Durchfahrts Höhe beträgt 4 Meter und die Durchfahrtsbreite 3,50 Meter. Da der Container nach hinten abgesetzt wird, werden bis zu 10 Meter Platz benötigt. Um das Rangieren zu vereinfachen, sollte zusätzlich eine Länge von 10 bis 15 Meter freigehalten werden.



Der Untergrund muss geeignet sein, d. h. er sollte befestigt, ebenerdig und tragfähig sein. Empfindlicher Untergrund ist nicht dazu geeignet, von einem Lkw befahren zu werden und kann unter Umständen durch die Gewichtsbelastung beschädigt werden.



Wird der Container im öffentlichen Raum aufgestellt, sind Sie für die allgemeine Verkehrssicherungspflicht verantwortlich. Dies gilt auch für den Fall, dass wir in Ihrem Auftrag die notwendigen behördlichen Stellgenehmigungen beantragen.